

Jürgen Korvin: „Der Schülerlauf muss wachsen“

LEICHTATHLETIK Mit Premiere zufrieden
Knapp 30 Mädchen und Jungen dabei

Von André Wagner

BÖNEN ■ Bei „Rund um Flierich“ greift ein Rädchen ins andere. Das Team ist eingespielt. Eine Neuerung gab es in diesem Jahr: Erstmals schickten die Lauffreunde Bönen auch Mädchen und Jungen beim Schülerlauf los.

„Ich hatte vorher gesagt: Wenn wir 20 Kinder und Jugendliche bei diesem Angebot haben, bin ich zufrieden. Der Schülerlauf muss erst wachsen“, zog LF-Sprecher Jürgen Korvin ein positives Fazit der Premiere.

Zwei Kilometer hatten die knapp 30 Mädchen und Jungen zu absolvieren. Besonders stark vertreten waren die Vereine aus Hamm. Auch der VfL Fröndenberg schickte eine große Gruppe an den Start. Ein bisschen aufpassen mussten die Jüngsten an der Wendemarke. Dort hatten Läufer beim Warmmachen eine rutschige Strecke ausgemacht. Es gab aber keine Stürze.

Für gute Stimmung auch beim Schülerlauf sorgte Rennkommentator Jochen Heringhaus. Als ein Junge kurz vor dem Ziel noch an einem Mädchen vorbeisprintete, sagte er: „So kommt



Lea Schulte vom VfL Fröndenberg wurde Zehnte.

man aber nicht in den Himmel.“ Ein Zuschauer antwortete: „Da ist es ja auch langweilig.“ Heringhaus konterte: „Warst du schon mal da?“

Wer gestern erst kurz vor dem Beginn die Ermelingschule erreicht hatte, musste selbst einen knappen Kilometer bis zum Start/Ziel-Bereich zurücklegen. Zahlreiche Autos schlängelten sich an den Wirtschaftswegen. Einen Shuttle-Service forderte eine Besucherin im Scherz vom Parkplatz-Einweiser.

Ältester Starter war wieder einmal Horst Krieg (SuS Oberaden), der in diesem Jahr 86 Jahre alt wird.



Erstmals fand beim Lauf „Rund um Flierich“ auch ein Schülerlauf statt. Knapp 30 Kinder absolvierten die zwei Kilometer. ■ Foto: awa